

Bericht über das F.A.M.E ORMEDICUM 2024 in Kitzbühel

Vom **24. bis 30. Mai 2024** war das malerische Kitzbühel Schauplatz des **15. Ormedicum-Jubiläums**.

Diese wissenschaftliche Akademie, unter der Leitung von **Dr. med. Alois Franz und Dr. med. Andree Ellermann**, bietet eine bedeutende Plattform für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. In einer dynamischen medizinischen Landschaft lädt das Ormedicum die Teilnehmer ein, die neuesten Erkenntnisse der Grundlagenforschung zu diskutieren und aktuelle diagnostische sowie operative Verfahren zu trainieren. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Förderung von Nachwuchsmedizinern.

Im Rahmen des F.A.M.E.® NEXGEN Programms wurden dafür zahlreiche Kurse und Veranstaltungen entsprechend dem AGA-, DKG- und DVSE-Kurscurriculum angeboten, die speziell auf die Bedürfnisse und Entwicklungsziele der jungen Mediziner ausgerichtet sind.

Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung waren dabei zunächst **Verletzungen des Kniegelenks**. Dabei führten hochkarätige Referenten unter dem Vorsitz von **Prof. Mirco Herbort und Dr. Florian Dirisamer** zunächst in die Theorie ein. Nachmittags konnte das erlernte Wissen beim Hands-on Workshop unter Betreuung der Referenten umgesetzt werden.

Ein weiteres Highlight waren die zahlreichen **Virtamed- Simulatoren**, die den Teilnehmern die Möglichkeit gaben, eine Vielzahl von **Operationen an Knie**,

Sprunggelenk und Schulter Schritt-für-Schritt zu erlernen. Ein anderer Schwerpunkt war dieses Jahr der **Grundkurs Fuß unter der Leitung von Dr. Mellany Galla**.

Nach einer kurzen Einführung konnten die Residents praktische Erfahrungen im Untersuchungskurs und später beim Erlernen von OPs zur Bandstabilisation am Sprunggelenk sammeln.

Den Abschluss des Assistenzarztprogramms bildete das **2-tägige Schulterkurrikulum**.

Unter dem Vorsitz von **Prof. Stephan Pauly und Prof. Sebastian Siebenlist** erhielten die Teilnehmer umfangreiches Wissen über die verschiedenen Pathologien der Schulter sowie deren operativer und konservativer Versorgung. Auch hier stand das Erlernen der praktischen Fertigkeiten unter Anleitung der Referenten in entspannter Atmosphäre im Vordergrund.

Abgerundet wurde das diesjährige Premium-Programm mit einer Session zu **Karrierechancen in der Orthopädie**: Optionen und Strategien unter der Leitung von **Dr. Björn Drews** sowie Vorträge zu aktuellen Entwicklungen im Bereich e-Health und künstlicher Intelligenz.

Während der sechs Tage in Kitzbühel hatten die diesjährigen Teilnehmer wieder die Möglichkeit an unterschiedlichen Spezialkursen teilzunehmen. Neben einem **Taping-Kurs** und einem nach **DEGUM- und DGOOC-Richtlinien zertifiziertem Sonografie-Anwenderseminar** stand dieses Jahr auch ein Anwenderkurs zur

Hochleistungslasertherapie und ein Spezialkurs DVT / 3D-Hochkontrastbildgebung auf dem Programm.

Weitere zahlreiche spannende und informative Formate fanden sich im Hauptprogramm. Zu den Highlights zählten hier die Vorträge von **Zukunftsforscher Oliver Leisse** über die aktuellen Entwicklungen insbesondere auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz oder das Interview von **Moderator Sebastian Hellmann mit Bodybuilding-Champion Matthias Botthof**.

Weitere Themenkomplexe umfassten dabei **Sportmedizin, Ethik und Forensik sowie Grenzgebiete oder Schmerzsyndrome und Prävention**.

Parallel dazu fand erstmals das „**Physio-Arzt Summit**“ statt, das sich an Fachkräfte aus Physiotherapie und Sportwissenschaften richtet und somit eine interdisziplinäre Zusammenarbeit fördert.

Abgerundet wurde das gesamte Programm durch die Möglichkeit **diverse Sportarten auszuprobieren** und die malerische Landschaft um Kitzbühel zu erkunden. Der ausgezeichnete Spa-Bereich des A-ROSA Kitzbühel lud im Anschluss dazu ein, die spannenden Sessions Revue passieren zu lassen.

Um den interkollegialen Austausch in lockerer Atmosphäre zu verbessern und insbesondere den jungen Assistenzärzten das Netzwerken zu ermöglichen wurde auch dieses Jahr wieder ein umfangreiches Abendprogramm gestaltet, welches wie jedes Jahr im **Gala-Dinner** gipfelte. Ein Highlight stellte dieses Jahr der von den AGA Residents organisierte **Quizabend** dar, an dem sich die Teilnehmer-Gruppen bei kniffligen Fragen und in Mini-Spielen gegeneinander messen mussten.

Das Ormedicum 2024 bot eine perfekte Gelegenheit für Assistenzärzte, sich intensiv weiterzubilden, aktuelle Trends und Techniken kennenzulernen und sich mit Kollegen und Experten auszutauschen. Die Veranstaltung stellt sicher, dass der medizinische Nachwuchs bestens auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet ist und die neuesten Entwicklungen in der Medizin hautnah erleben und anwenden kann. Mit einem starken Fokus auf praxisnahe Weiterbildung und interdisziplinäre Zusammenarbeit setzt das Ormedicum Maßstäbe in der medizinischen Fortbildung und bleibt auch zukünftig ein unverzichtbarer Termin im Kalender junger Mediziner:innen.

Danksagung

Ein großes Dankeschön gilt Dr. Alois Franz und Dr. Andree Ellermann sowie dem Organisationsteam um Petra Gräf und den Referenten, die wertvolle Tipps und Erfahrungen im Rahmen des Kurses mit den AGA Residents teilen konnten. Ebenso gilt ein Dank den Sponsoren, ohne deren Unterstützung ein solches Format nicht möglich gewesen wäre. Im Besonderen möchten wir der Firma Enovis für ihr Fortbildungsangebot danken.

Bericht von

Sebastian Schmidt, Alessandra Iltchev, Oliver Swietek und Daniel Krahl

Im Namen der AGA Residents





